

Alois Jungbluth D - 3509 Spangenberg ü.Melsungen, den 25.3.1976
Pfarrer i. R. Postfach:65

Freundeskreis der Una Voce - Gruppe MARIA z.Hd.v.Herrn
Dr. E. Heller,

8 M ü n c h e n 1 / Postfach:610

Betreff: Ihr Schreiben v.16.3.1976

Sehr geehrter Herr Dr.Heller!

Verhindert komme ich erst heute dazu,den Erhalt obigen Briefes be=stens dankend zu bestätigen und zu beantworten. -

Mit großem Interesse habe ich von Ihren Bemühungen Kenntnis genom=men,Gottesdienst,Sakramentenspendung und Erteilung katholischen Re=ligionsunterrichtes im Großraum München sicherzustellen.Ähnliche Be=strebungen waren auch hier im Raum Kassel im Gange.Sie sind einstwei=len leider zum Erliegen gekommen.Schwierigkeiten überall,aber man darf vor ihnen nicht zurückschrecken! -

Der Una Voce - Gruppe in München dürfte ich ja nicht unbekannt sein. Seit vielen Jahren unterstütze ich ihre Bestrebungen,wenn auch nicht durch Artikelserien,so doch finanziell.Gewöhnlich haben meine Geld=überweisungen das Dreißigfache des Bezugspreises der„EINSICHT“ betra=gen.Auch künftighin erhalten Sie meinerseits in wesentlich erhöhtem Maße Geldzuwendungen vor allem für die dringenden Aufgaben des Pius VI.- Werkes.Und das nicht monatlich,sondern etwa 3 - 4 mal jährlich als größere Summe.Hier sei nur nebenbei vermerkt,daß ich unsere Be=strebungen auch anderwärts finanziell unterstütze. -

Dankenswerterweise sprechen Sie auch„praktische Schwierigkeiten“, die älteren Priestern,sei es in finanzieller oder juristischer Hin=sicht entstehen können,an.Gern werde ich mich an Sie wenden,wenn solche für mich entstehen sollten,was ich nicht für ausgeschlossen halte. -

Zu Ihrer Frage im letzten Abschnitt: Ich bin bereit,weiterhin die hl.Messe nach tridentinischem Ritus zu feiern.Ob dies auch in der öffentlichen Seelsorge geschehen kann,bedarf gründlicher Erwägung, besonders wenn mir dadurch die Möglichkeit genommen würde,die tradi=tonalistischen Bestrebungen in dem hohen Maße finanziell zu unter=stützen,wie das bisher geschehen ist.

Vertraulich! Mit freundlichem Gruß G o t t !

A. Jungbluth
Pfr.i.R.